

Make – Up Styling

Lernheft 6

Vorbereitung auf das Make-up

Inhaltsverzeichnis

6.1	Einleitung	2
6.2	Inhaltsstoffe von kosmetischen Mitteln	2
6.2.1	Hilfsstoffe	2
6.2.2	Konservierungsstoffe	2
6.2.3	Basisstoffe	3
6.2.4	Wirkstoffe	3
6.3	Gesichtsreinigungsmittel	3
6.3.1	Reinigungsmilch	3
6.3.2	Reinigungsöl	4
6.3.3	Reinigungsgel	4
6.3.4	Peeling	4
6.4	Abschminken vom Make-up	4
6.4.1	Augen-Make-up entfernen	5
6.4.2	Lippenstift entfernen	7
6.4.3	Make-up entfernen	7
6.5	Gesichtswasser	8
6.6	Gesichtspflegeprodukte	9
6.6.1	Pflegeprodukte vor dem Make-up	9
6.7	Zusammenfassung	9
6.8	Selbstlernaufgaben	10
6.9	Hausaufgabe	10
6.10	Lösungen zu den Selbstlernaufgaben	11
6.11	Anhang	12

6.1 Einleitung

Sie haben jetzt schon einen kleinen Einblick in die erste Make-up-Technik, das Mini-Finish, gelernt. Damit Sie auch die Gesichtshaut entsprechend auf das Make-up vorbereiten können, muss die Gesichtshaut schonend und fachgerecht gereinigt werden. Ein Gesichtswasser reguliert dann nach der Reinigung den pH-Wert der Haut wieder. Anschließend sollte eine Tagescreme aufgetragen werden. Dazu müssen Sie die Produkte zur Reinigung und Pflege der Haut kennenlernen. Dann können Sie die entsprechenden kosmetischen Mittel auswählen und einsetzen.

Erklärung der Symbole



Selbstlernaufgaben



Hausaufgabe



Zusammenfassung



Hinweis bzw. Tipp



Lösungen zu den
Selbstlernaufgaben



Notizen

6.2 Inhaltsstoffe von kosmetischen Mitteln

Kosmetische Mittel enthalten Sie in verschiedenen Zusammensetzungen und Konzentrationen:

6.2.1 Hilfsstoffe

Hilfsstoffe werden kosmetischen Mitteln zugesetzt, um bestimmte Eigenschaften im Produkt zu erhalten. Wichtige Hilfsstoffe sind z. B. Emulgatoren. Emulgatoren ermöglichen das Mischen von Wasser und ölhaltigen Inhaltsstoffen zu einer stabilen Masse. Konsistenzgeber sorgen für die Geschmeidigkeit des Produktes und ob es cremig, fest oder dünnflüssig ist. Parfümstoffe sorgen für einen angenehmen Duft des Produktes. Dazu gehören auch die Konservierungsstoffe.

6.2.2 Konservierungsstoffe

Konservierungsstoffe sorgen dafür, dass kosmetische Mittel nach dem Gesetzgeber in geschlossenem Zustand mindestens drei Jahre haltbar sind. So wird verhindert, dass der Verbraucher verdorbene Produkte anwendet.

6.2.3 Basisstoffe

Als Basisstoffe gelten die Grundlagenstoffe, aus denen ein kosmetisches Mittel hauptsächlich besteht. Basisstoffe sind z. B. Fett, Öl, Wasser oder Alkohol. Basisstoffe werden in verschiedenen Konzentrationen gemischt, je nachdem, welches Produkt hergestellt werden soll. So enthält z. B. ein Reinigungsöl hauptsächlich Öl als Basisstoff. Ein Gesichtswasser dagegen enthält als Basisstoff vorwiegend Wasser und in verschiedenen Konzentrationen Alkohol.

6.2.4 Wirkstoffe

Wirkstoffe werden kosmetischen Mitteln zugesetzt, um positive Eigenschaften auf die Haut zu erwirken. So werden z. B. straffende Substanzen für die Gesichtshaut wie Hyaluronsäure oder Kollagen zugesetzt. Kräuterauszüge wie z.B. Kamille wirken beruhigend oder entzündungshemmend auf die Haut.

6.3 Gesichtsreinigungsmittel

Für die Reinigung der Gesichtshaut eignen sich verschiedene Gesichtsreinigungsmittel. Diese lösen aufgrund ihrer Inhaltsstoffe Make-up, Schweiß, Talg und Verschmutzungen von der Haut. Sie werden nach dem Auftragen auf der Gesichtshaut verteilt und vermischen sich so mit den Substanzen, die abgewaschen werden sollen. Dann wird mit beiden Händen Wasser aufgenommen und das Gemisch vom Gesicht abgewaschen.

Je nachdem, welche Zusammensetzung von Inhaltsstoffen Ihr Gesichtsreinigungsmittel hat, unterscheiden Sie verschiedene Arten an Reinigungsprodukten. Das entsprechende Reinigungsprodukt suchen Sie passend zum kosmetischen Hauttyp bzw. dem aktuellen Hautzustand aus. Das haben Sie ja schon in dem Lernheft 5 „ Kosmetische Hauttypen“ gelernt. Bitte wiederholen Sie noch einmal die Merkmale zu den kosmetischen Hauttypen und zu dem aktuellen Hautzustand.

6.3.1 Reinigungsmilch

Eine Reinigungsmilch ist cremig bis dünnflüssig. Sie enthält auf der Basis von Wasser auch ölige Bestandteile. Zusätzlich sind Kräuterzusätze und weitere pflegende, rückfettende Substanzen enthalten. Sie ist besonders gut geeignet für die trockene, Seborrhoe sicca, sensible, reife und normale Haut.

6.3.2 Reinigungsöl

Ein Reinigungsöl besteht aus Öl, Kräuterzusätzen und weiteren pflegenden Substanzen. Das Reinigungsöl fettet bereits beim Auftragen die Haut ein. So kommt es bei einer sehr trockenen oder sensiblen Haut nicht zu einem Spannungsgefühl nach dem Abwaschen.

6.3.3 Reinigungsgel

Das Reinigungsgel ist frei von fett- und ölhaltigen Bestandteilen. Es enthält Wasser und feuchtigkeitsspendende Substanzen. Kräuterzusätze sorgen für einen erfrischenden oder durchblutungsanregenden Effekt. Reinigungsgel ist besonders gut für beide fettenden Hauttypen geeignet. Es nimmt gründlich das überschüssige Hautfett ab und sorgt so für ein frisches Aussehen vor allem bei fettender Haut. Das Reinigungsgel wird mit Wasser auf der Hand kurz aufgeschäumt und dann auf die Gesichtshaut aufgetragen.

6.3.4 Peeling

Ein Peeling ist ein Reinigungsprodukt mit Körnchen. Das Reinigungsprodukt reinigt die Gesichtshaut, die enthaltenen Peelingkörnchen rubbeln gleichzeitig die abgestorbenen Hornschüppchen von der oberen Hautschicht. So wirkt die Haut anschließend frisch und rosig durchblutet. Als Peelingkörnchen sind z. B. natürliche Zusätze wie Mandelkleie geeignet oder auch winzige Kunststoffkügelchen. Ein Peeling ist besonders geeignet für fettende und normale Haut. Bei Mischhaut kann es auch in der T-Zone eingesetzt werden. Das Peeling wird nach dem Reinigungsprodukt angewandt. Dazu geben Sie eine kleine Menge Peeling auf beide Hände und reiben damit sanft über die Gesichtshaut. Die Augenpartie wird dabei ausgelassen damit keine Peelingkörnchen ins Auge gelangen können. Das würde zu Reizungen der Augenschleimhaut führen.

6.4 Abschminken vom Make-up

Das Abschminken eines fertigen Make-ups spielt eine wichtige Rolle für die Gesunderhaltung der Gesichtshaut. Abends müssen alle Make-up-Reste gründlich entfernt und die Haut anschließend eingecremt werden.

Damit Sie farbige Make-up-Produkte wie z. B. Lippenstift oder Wimperntusche beim Abschminken im Gesicht nicht verschmieren, ist eine bestimmte Reihenfolge sinnvoll.

6.4.1 Augen-Make-up entfernen

Für die Entfernung des Augen-Make-ups kann ein spezieller „Augen-Make-up-Entferner“ verwendet werden. Dieser enthält auf der Basis von Wasser und Öl spezielle fettlösende Substanzen, die das Augen-Make-up und vor allem die haltbare Wimperntusche lösen.

Augen-Make-up-Entferner ohne Öl gibt es auch für die empfindlich reagierende Haut um die Augen. Dann fehlt der ölhaltige Zusatz, dafür ist ein höherer Anteil an fettlösenden Substanzen vorhanden.

In dem nun folgenden Arbeitsvorgang haben wir uns zum Abschminken für die Anwendung einer Reinigungsmilch entschieden.

Zuerst kann das Augen Make-up entfernt werden. Dazu feuchten Sie einen Wattepad mit Wasser an. Geben Sie etwas Reinigungsmilch auf den Wattepad. Setzen Sie den Wattepad bei Ihrem Modell auf dem Augenlid an. Warten Sie einen Moment bis die Reinigungsmilch den Lidschatten gelöst hat. Spannen Sie das Augenlid etwas mit der anderen Hand an. So erreichen Sie die Lidfalte mit dem Wattepad besser. Dann wischen Sie mit dem Wattepad über das Augenlid nach außen.



Abb. 1: *Augenlid abwischen*

Klappen Sie den Wattepad zusammen. Streichen Sie erneut über das Augenlid bis zum Lidrand. So lösen Sie auch die Wimperntusche auf den Wimpern. Nehmen Sie einen frischen Wattepad und beginnen Sie von vorne, bis Lidschatten und Wimperntusche entfernt sind.



Abb. 2: *Lidschatten und Wimperntusche entfernen*

Mit der Kante des zusammengeklappten Wattepads können Sie jetzt den oberen Lidrand vom Kajal reinigen. Dazu setzen Sie die Kante am Lidrand an und schieben den Wattepad über den Rand in Richtung Nase und wieder zurück. Führen Sie das mehrmals durch, so dass das Kajal oben gründlich entfernt wird.

WICHTIG:

Reiben Sie nicht zu fest auf dem Augenlid. Das reizt die empfindliche Haut der Augenlider unnötig.



Abb. 3: Oberen Lidrand reinigen



Abb. 4: Unteren Lidrand reinigen

Nehmen Sie bei Bedarf wieder einen frischen angefeuchteten Wattepad und geben Sie etwas Reinigungsmilch darauf. Führen Sie dann die Kante des Wattepads unter dem Auge am unteren Lidrand entlang. So löst sich auch hier das Kajal und lässt sich gut entfernen.



Abb. 5: Farbreste entfernen

Bei geöffnetem Auge wiederholen Sie den Vorgang. So erreichen Sie auch die dicht an den unteren Wimpern liegenden Farbreste des Kajals.

6.4.2 Lippenstift entfernen

Nehmen Sie wieder einen frischen Wattepad, den Sie anfeuchten, und geben Sie erneut etwas Reinigungsmilch darauf. Wischen Sie die Oberlippe mit dem Wattepad ab.



Abb. 6: Oberlippe abwischen

Achten Sie darauf, dass beim Abwischen des Lippenstifts keine Lippenstiftfarbe auf die Lippenumgebung gelangt. Lippenstift ist besonders farbtensiv und haltbar, auch auf der Haut. Wischen Sie dann auch die Unterlippe von Lippenstiftfarbe sauber.



Abb. 7: Unterlippe abwischen

Erst wenn alle Farbreste an Augen und Lippen entfernt sind, wird das restliche Gesicht gereinigt.

6.4.3 Make-up entfernen

Dazu tragen Sie oder Ihr Modell die Reinigungsmilch mit den Händen auf das Gesicht auf. Mit den Händen wird die Reinigungsmilch kurz auf allen Gesichtspartien verrieben.



Abb. 8: Reinigungsmilch verteilen

Anschließend nehmen Sie Wasser mit den Händen auf und waschen die Reinigungsmilch ab.



Abb. 9: Reinigungsmilch abwaschen

Reinigungsmittel für die Haut verschieben vorübergehend den pH-Wert der Haut in den basischen Bereich. Das haben Sie schon in dem ersten Lernheft „Aufbau der Haut“ kennengelernt. Damit der pH-Wert schnell wieder reguliert werden kann, wenden Sie nach der Reinigung ein Gesichtswasser an.

6.5 Gesichtswasser

Gesichtswasser sorgt nach der Anwendung für die Regulierung des pH-Wertes der Haut in den leicht sauren Bereich. Gesichtswasser enthält als hauptsächliches Lösungsmittel Wasser und Alkohol. Je nachdem, wie hoch der Alkoholgehalt im Gesichtswasser ist, hat er unterschiedliche Wirkung auf die Haut.

- Gesichtswasser mit hohem Anteil an Alkohol kühlt und wirkt desinfizierend. Deshalb ist es besonders geeignet für fettende und robuste Haut.
- Gesichtswasser mit mittlerem Anteil an Alkohol hat eine belebende und erfrischende Wirkung auf die Gesichtshaut. Es ist deshalb für normale, reife und fettende Haut (Seborrhoe oleosa) geeignet. Für die Mischhaut kann es in der T-Zone verwendet werden.
- Gesichtswasser mit niedrigem Alkoholanteil wirkt beruhigend und ausgleichend. Es ist deshalb für trockene, Seborrhoe sicca, und sensible Haut geeignet.

Zusätzlich enthält Gesichtswasser Kräuterauszüge wie z. B. Kamille zur Beruhigung der Haut. Das Gesichtswasser wird nach der Reinigung der Gesichtshaut angewandt. Das Gesichtswasser wird auf ein Wattepad gegeben. Mit dem Wattepad streichen Sie dann über die Gesichtshaut. Bei entzündeten Hautunreinheiten sollte mit dem Wattepad das Gesicht nur abgetupft werden.

6.6 Gesichtspflegeprodukte

Pflegeprodukte für die Gesichtshaut sind notwendig, um ihr Fett und Feuchtigkeit zu spenden.

6.6.1 Pflegeprodukte vor dem Make-up

WICHTIG:

Bevor ein Make-up aufgetragen wird, muss die Gesichtshaut eingecremt werden.

So glättet sich die Hautoberfläche. Damit sieht das anschließend aufgetragene Make-up glatt und gleichmäßig aus. Als Make-up-Unterlage eignet sich eine Tagescreme. Eine Tagescreme enthält unterschiedliche Anteile an Fett, Öl und Wasser, je nachdem, zu welchem kosmetischen Hauttyp oder Hautzustand sie passen soll.

- Eine fettreiche Tagescreme ist geeignet für eine trockene, reife und sensible Haut. Sie ist cremig und dickflüssig und enthält einen hohen Anteil an Fett und Öl. So macht sie die Haut geschmeidig, glatt und weich.
- Eine leichte Tagescreme ist dünnflüssig und leicht. Sie enthält einen hohen Anteil an Wasser (Feuchtigkeit) und einen geringen Anteil an Fett und Öl. Sie ist geeignet für normale, fettende (Seborrhoe sicca) und Mischhaut. Gegen ölige Haut kann sie zusätzlich mattierende Substanzen enthalten. Dadurch glänzt die ölige Haut weniger.
- Ein Feuchtigkeitsgel (= Hydrogel) enthält kein Öl und Fett, nur konzentrierte Feuchtigkeit. Das Feuchtigkeitsgel wirkt kühlend, erfrischend und feuchtigkeitsspendend. Es mattiert die Haut und ist deshalb besonders für die fettende Haut (Seborrhoe oleosa und Seborrhoe sicca) geeignet.

Außerdem enthält eine Tagescreme einen UV-Filter. Dieser bietet tagsüber der Gesichtshaut schon einen Sonnenschutz. Wirkstoffe wie straffende Substanzen (z. B. Hyaluronsäure) oder Kräuterextrakte verfeinern zusätzlich die Tagescreme. Die Tagescreme wird mit dem Spatel aus dem Tiegel genommen und auf die Hand gegeben. Tagescreme in der Tube wird auf die Hand gegeben. Dann wird die Tagescreme auf dem Gesicht verteilt. Nachdem die Tagescreme eingezogen ist, kann das Make-up aufgetragen werden.

6.7 Zusammenfassung

Damit die Gesichtshaut unter der Anwendung von Make-up nicht leidet, muss sie entsprechend ihrem kosmetischen Hauttyp gereinigt und gepflegt werden. Dabei spielt nicht nur die Reihenfolge des Abschminkens eine Rolle, sondern auch, welches Produkt dazu verwendet wird. In diesem Lernheft haben Sie jetzt eine ausführliche Anleitung zum Abschminken von Make-up erlernt. Zusätzlich wissen Sie jetzt auch, wie die Haut vor und nach der Anwendung von Make-up gepflegt wird. Die dazu passenden Produkte haben Sie jetzt auch kennengelernt.





6.8 Selbstlernaufgaben

1. Welche Unterschiede gibt es zwischen einer Reinigungsmilch und einem Reinigungsgel?
2. Für welche Hauttypen ist die Reinigungsmilch geeignet?
3. Beschreiben Sie die Funktion eines Peelings.
4. Welches Produkt passt zu welchem Hauttyp? Füllen Sie die folgende Tabelle aus. Mehrfachnennungen sind möglich.

Kosmetischer Hauttyp/ Hautzustand	Gesichtsreinigungsmittel	Gesichtswasser	Tagescreme
Normale Haut			
Trockene Haut			
Seborrhoe oleosa			
Seborrhoe sicca			
Mischhaut			
Reife Haut			
Sensible Haut			

5. Welche Inhaltsstoffe sind in den kosmetischen Mitteln enthalten? Nennen Sie auch die Funktion.



6.9 Hausaufgabe

1. Warum ist die im Lernheft vorgegebene Reihenfolge beim Abschminken sinnvoll?
2. Welche Reihenfolge ist richtig?
 - a. Beschreiben Sie, welcher Arbeitsschritt auf dem jeweiligen Foto zu sehen ist.

a



Abb. 10:

b



Abb. 11:



Abb. 12:



Abb. 13:

3. Eine sensible Haut reagiert besonders empfindlich. Welche Reaktion zeigt der Dermographentest, wenn er mit dem Spatel auf der Stirn durchgeführt wird? Lesen Sie dazu im Lernheft „Kosmetische Hauttypen erkennen“ nach.
4. Welche Aussagen sind richtig?
 - a. Sensible Haut verträgt Gesichtswasser mit hohem Alkoholanteil
 - b. Bei fettender Haut kann ein Peeling angewandt werden
 - c. Eine fettreiche Tagescreme mattiert die fettende Haut
 - d. Bei trockener Haut kann kein Peeling angewandt werden

6.10 Lösungen zu den Selbstlernaufgaben



1. Eine Reinigungsmilch ist cremig bis dünnflüssig. Die Reinigungsmilch enthält Wasser und ölige Bestandteile. Zusätzlich enthalten sind Kräuterzusätze und weiter pflegende, rückfettende Substanzen.

Das Reinigungsgel ist frei von fett- und ölhaltigen Bestandteilen. Es enthält Wasser und feuchtigkeitsspendende Substanzen. Kräuterzusätze sorgen für einen erfrischenden oder durchblutungsanregenden Effekt.
2. Reinigungsmilch ist besonders gut geeignet für trockene, sensible, reife und normale Haut.
3. Ein Peeling ist ein Reinigungsprodukt mit Körnchen. Das Reinigungsprodukt reinigt die Gesichtshaut, die enthaltenen Peelingkörnchen rubbeln gleichzeitig die abgestorbenen Hornschüppchen von der oberen Hautschicht ab. So wirkt die Haut anschließend frisch und rosig durchblutet.

4.

Kosmetischer Hauttyp	Gesichtsreinigungsmittel	Gesichtswasser	Tagescreme
Normale Haut	Reinigungsmilch	Mittlerer Anteil Alkohol	Leichte Tagescreme
Trockene Haut	Reinigungsöl, Reinigungsmilch	Wenig Alkohol	Fetteiche Tagescreme
Seborrhoe oleosa	Reinigungsgel	Mittlerer Anteil Alkohol, hoher Anteil an Alkohol	Feuchtigkeitsgel, leichte Tagescreme
Seborrhoe sicca	Reinigungsmilch, Reinigungsgel	Mit niedrigem Alkoholanteil	Leichte Tagescreme
Mischhaut	Reinigungsmilch	Mittlerer Anteil Alkohol, in der T-Zone	Leichte Tagescreme
Reife Haut	Reinigungsmilch	Mittlerer Anteil Alkohol	Fetteiche Tagescreme
Hautzustand sensible Haut	Reinigungsöl, Reinigungsmilch	Wenig Alkohol	Fetteiche Tagescreme

5. Hilfsstoffe werden bei kosmetischen Mitteln eingesetzt, um bestimmte Eigenschaften im Produkt zu erhalten. Wichtige Hilfsstoffe sind z. B. Emulgatoren. Sie ermöglichen das Mischen von Wasser und ölhaltigen Inhaltsstoffen zu einer stabilen Masse. Konsistenzgeber sorgen für die Geschmeidigkeit des Produktes und ob es cremig fest oder dünnflüssig ist. Parfümstoffe sorgen für einen angenehmen Duft des Produktes.

Konservierungsstoffe sorgen dafür, dass kosmetische Mittel nach dem Gesetzgeber in geschlossenem Zustand mindestens drei Jahre haltbar sind. So wird verhindert dass der Verbraucher verdorbene Produkte anwendet.

Als Basisstoffe gelten die Grundlagenstoffe, aus denen ein kosmetisches Mittel hauptsächlich besteht. Basisstoffe sind z. B. Fett, Öl, Wasser oder Alkohol. Basisstoffe werden in verschiedenen Konzentrationen gemischt, je nachdem, welches Produkt hergestellt werden soll. So enthält z. B. ein Reinigungsöl hauptsächlich Öl als Basisstoff. Ein Gesichtswasser dagegen enthält hauptsächlich als Basisstoff Wasser und in verschiedenen Konzentrationen Alkohol.

Wirkstoffe werden kosmetischen Mitteln zugesetzt, um positive Eigenschaften auf die Haut zu erwirken. So werden z. B. straffende Substanzen für die Gesichtshaut wie Hyaluronsäure oder Kollagen zugesetzt. Kräuterauszüge wie z. B. Kamille wirken beruhigend oder entzündungshemmend auf die Haut.

6.11 Anhang

Fotos: Doris Maaß, Bad Kreuznach